



Fröbel-Leitbild für Kinder

# Wir haben Rechte



HORT





Dieses Buch gehört:

---

In deinem Hort kannst du jeden Tag erleben, welche Rechte du hast. Es ist wichtig, dass du deine Rechte kennst, damit du dir Hilfe holen kannst, wenn sie verletzt werden. Alle Kinder haben die gleichen Rechte – egal wo sie wohnen, mit wem sie zusammenleben, in welche Schule sie gehen, wie stark oder schüchtern sie sind oder welche Sprache sie sprechen.

In diesem Buch stellen wir dir acht Rechte von Kindern vor, die in deinem Fröbel-Hort besonders wichtig sind. Vielleicht hast du ja auch schon einmal etwas Ähnliches erlebt wie die Kinder in diesem Buch? Erzähle deiner Erzieherin oder deinem Erzieher, welche Rechte dir besonders wichtig sind!

Wir wünschen dir viel Spaß beim Lesen und Mitreden!

Das sind die Schüler und Schülerinnen aus der 3b.  
Tini trägt gern ein Basecap und blaue Pullis.  
Mattis mag am liebsten Latzhosen und bunte  
Sandalen.



# Ich habe das Recht, so zu sein, wie ich bin.



Welche Klamotten magst du? Fällst du gern mal auf  
oder lieber nicht? Wie fühlt es sich an, wenn jemand  
hinter deinem Rücken über dich spricht? Wieso reden  
manche Menschen schlecht über andere?

Pia ist sieben Jahre alt und erst seit Kurzem in der Klasse. Sie hat noch keine neuen Freunde gefunden und ist deswegen manchmal traurig. Sie wünschte sich, die anderen würden sie fragen, ob sie mitspielen möchte.



# Ich habe das Recht, so zu sein, wie ich bin.



Kennst du das auch? Fühlst du dich auch manchmal ausgeschlossen? Wie fühlt sich Traurigkeit bei dir an? Was könnten die Kinder tun, damit Pia nicht traurig ist?

Li ist neun Jahre alt und hat seit einem Jahr Gitarrenunterricht. Im Musikraum im Hort kann er seine E-Gitarre richtig aufdrehen.



# Ich habe das Recht, zu spielen und zu lernen.



Wo bist du gern mit deinen Freundinnen und Freunden?  
Wo könnt ihr auch mal allein sein? Was machst du gern  
nach der Schule oder in den Pausen?

Das Schönste in der Schule sind die AGs am Nachmittag, findet Oscar. Am liebsten wirft er bei der Sport-AG in der Turnhalle ein paar Körbe. Er will einmal Basketballprofi werden.

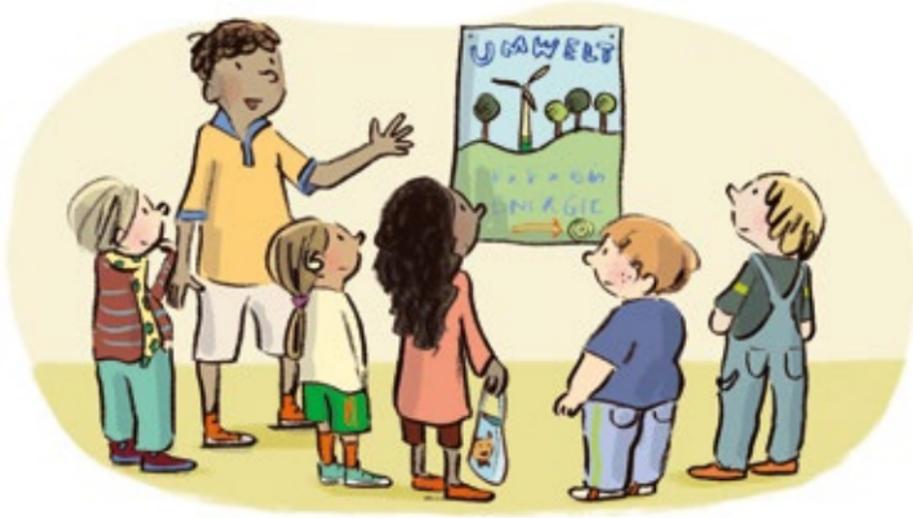


# Ich habe das Recht, zu spielen und zu lernen.



Was machst du gern im Hort? Wo spielst du am liebsten mit deinen Freunden und Freundinnen? Welche Nachmittagsangebote hättest du gern in deiner Schule?

Mara ist acht Jahre alt. Seit einem Jahr wohnt sie in Deutschland. Mit ihrer Familie spricht sie oft über den Regenwald und den Klimawandel. „Warum tun die Erwachsenen nicht mehr für den Klimaschutz?“, fragt sie sich.



# Ich habe das Recht, die Welt zu entdecken. Erwachsene helfen mir dabei.



Gibt es etwas, das du gern auf der Welt ändern möchtest? Wer hilft dir dabei? Wofür interessierst du dich? Hören dir die Erwachsenen zu?

Die Kinder aus der Garten-AG wollen heute zusammen mit Erzieherin Agnieszka Laub harken und den Garten winterfest machen. Doch was entdecken sie da? Ein Igel hat sich im Laubhaufen sein Winterquartier gebaut.



**Ich habe das  
Recht, die Welt  
zu entdecken.  
Erwachsene  
helfen mir dabei.**



Hast du auch schon mal einen Igel gesehen?  
Weißt du, wie man Igel beim Überwintern hilft?  
Was würdest du gern einmal erforschen?

Gabriel ist sieben Jahre alt und repariert gerne sein Fahrrad. In der Schulwerkstatt kann er den anderen zeigen, wie man den Schlauch wechselt und ein Loch flickt.



# Ich habe das Recht, etwas alleine zu machen.



Was kannst du alles, was du früher noch nicht alleine gemacht hast? Wie fühlt es sich an, Dinge selber zu tun? Wie fühlt es sich an, wenn Erwachsene dir nur wenig zutrauen und denken, du kannst etwas noch nicht?

Seit Antonia in der 5. Klasse ist, darf sie endlich morgens vor der Schule Schülerlotsin sein. Sie findet die Aufgabe richtig cool, weil sie gern den Kleineren hilft. Manchmal ärgert sie sich auch, wenn Erwachsene nicht am Zebrastreifen halten. Dagegen möchte sie was tun.



# Ich habe das Recht, etwas alleine zu machen.



Wurde dir auch schon mal eine wichtige Aufgabe von Erwachsenen anvertraut? Wie hat sich das angefühlt?  
Was würdest du noch gern alleine machen?

Anna und ihre Freundinnen und Freunde ärgern sich seit Wochen über die abgesperrte Schaukel auf dem Schulhof. Gemeinsam schreiben sie einen Beschwerdebrief an die Schulleitung.



# Ich habe das Recht zu sagen, was ich will und was ich nicht will.



Worüber hast du dich schon mal geärgert? Hast du dich schon mal beschwert, wenn dir etwas nicht gefallen hat? Was ist mit deiner Beschwerde passiert? Konntest du etwas verändern?

Ebba will auf keinen Fall den Schal anziehen.  
Der ist viel zu warm und stört, wenn sie im Garten  
mit den anderen Kindern Fangen spielt.



# Ich habe das Recht zu sagen, was ich will und was ich nicht will.



Darfst du entscheiden, welche Kleidung du  
trägst? Wird deine Meinung gehört und ernst  
genommen? Was tust du, wenn Erwachsene deine  
Meinung nicht interessiert?

Yasmin aus der 2b findet es richtig blöd, dass immer die gleichen Kinder den Hausaufgabenraum aufräumen. In der Kinderkonferenz schlägt sie vor, dass alle mal diese Aufgabe bekommen.



# Ich habe das Recht mitzubestimmen. Ich bin wichtig.



Wozu gibt es Regeln im Hort? Welche Regeln findest du wichtig, wenn du mit anderen zusammen bist? Welche würdest du gern ändern und welchen Vorschlag würdest du machen?

Der Gruppenraum im Hort wird renoviert.  
Das haben sich die Kinder in der Kinderkonferenz  
gewünscht. Gemeinsam wird entschieden, welche  
Wandfarbe gekauft wird. Dafür hat Erzieherin  
Natália Farbproben zur Auswahl mitgebracht.

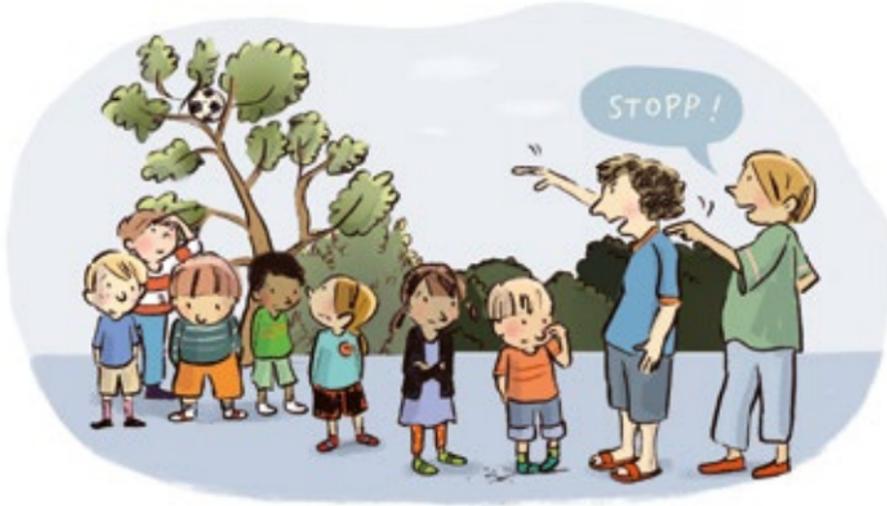


# Ich habe das Recht mitzubestimmen. Ich bin wichtig.



Hast du auch schon mal an einer Kinderkonferenz  
teilgenommen? Welche Entscheidung habt ihr  
gemeinsam getroffen? Wobei konntest du schon  
mitbestimmen?

Kalle hat den Ball hoch in den Baum geschossen.  
Jetzt müssen seine Erzieherinnen die Leiter holen.  
Erzieherin Christa schimpft sehr laut und droht  
Kalle eine Strafe an.



# Ich habe das Recht, dass es mir gut geht. Keiner darf mir wehtun.



Darf Christa mit den Kindern so laut schimpfen?  
Wie kann man das Problem lösen? Kennst du das  
auch, dass Erwachsene laut schimpfen und eine  
Strafe androhen? Wie findest du das?

Juri ist verzweifelt. Seit einigen Tagen mobben ihn einige Kinder aus der 5b. Sie stellen Fotos von ihm in Chatgruppen und lästern über ihn. Er hat das Gefühl, alle lachen ihn aus. Diesmal hat es Erzieher Dominik mitbekommen und kommt angelaufen.



# Ich habe das Recht, dass es mir gut geht. Keiner darf mir wehtun.



Hast du das auch schon einmal erlebt? Wie können Erwachsene dir in so einer Situation helfen? Wo kannst du dir Hilfe holen, wenn dir jemand wehtut? Was kannst du tun, wenn ein Kind gemobbt oder verletzt wird?

Aufgeregt erzählt Aylin von einem Verkehrsunfall, den sie heute Morgen gesehen hat. Es war laut und sie hat sich sehr erschrocken.



# Ich habe das Recht, dass immer jemand für mich da ist.



Wem erzählst du, was dich beschäftigt? Welche Erwachsenen hören dir zu, wenn du etwas Wichtiges erzählen möchtest? Wie fühlst du dich, wenn dir keiner zuhört und du Hilfe brauchst? Was kannst du dann machen?

Katinkas Eltern wollen sich trennen, das haben sie ihr am Abend mitgeteilt. Katinka weiß gar nicht, was sie denken soll – so viele verschiedene Gefühle spürt sie im ganzen Körper. Erzieherin Ceyda merkt, dass Katinka heute ganz anders ist als sonst, und spricht sie an.



# Ich habe das Recht, dass immer jemand für mich da ist.



An wen wendest du dich, wenn du traurig bist?  
Hast du eine Vertrauensperson in der Schule oder  
im Hort? Holst du dir Hilfe, wenn du verzweifelt  
bist und nicht weiterweißt? Was wünschst du dir  
dann von Erwachsenen?

Du möchtest mehr über deine Rechte erfahren?  
Dann schau mal auf diesen Internetseiten vorbei und frag  
auch gern deine Erzieherin oder deinen Erzieher:



[www.kindersache.de/bereiche/kinderrechte/kinderrechte](http://www.kindersache.de/bereiche/kinderrechte/kinderrechte)

[www.kinder-ministerium.de/deine-rechte](http://www.kinder-ministerium.de/deine-rechte)

[www.hanisauland.de](http://www.hanisauland.de) Wissen → Lexikon → „K“ wählen  
(für Kinderrechte/Kinderrechtskonvention)

Kinderrechte ins Grundgesetz?

– logo! erklärt – ZDFtivi – bei YouTube

[www.youtube.com/watch?v=hPJE7HXDWIo](http://www.youtube.com/watch?v=hPJE7HXDWIo)

[www.youtube.com/watch?v=ACbQ4a-VG80](http://www.youtube.com/watch?v=ACbQ4a-VG80)

Hier findest du Hilfe, wenn du Sorgen hast oder traurig bist:

Nummer gegen Kummer: 116111

[www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)



**Herausgeberin:**

Fröbel Bildung und Erziehung  
gemeinnützige GmbH

Stefan Spieker (Geschäftsführung) (V. i. S. d. P.)

Haus des Lehrers

Alexanderstr. 9

10178 Berlin

[www.froebel-gruppe.de](http://www.froebel-gruppe.de)

**Idee:** Beate Timmer und Johanna Meinikat

**Texte:** Johanna Meinikat

**Konzept und Redaktion:** Johanna Meinikat,  
Beate Timmer, Katrin Hentze, Cassandra Ribeiro

**Lektorat:** Christine Decker

**Illustrationen:** Susanne Göhlich

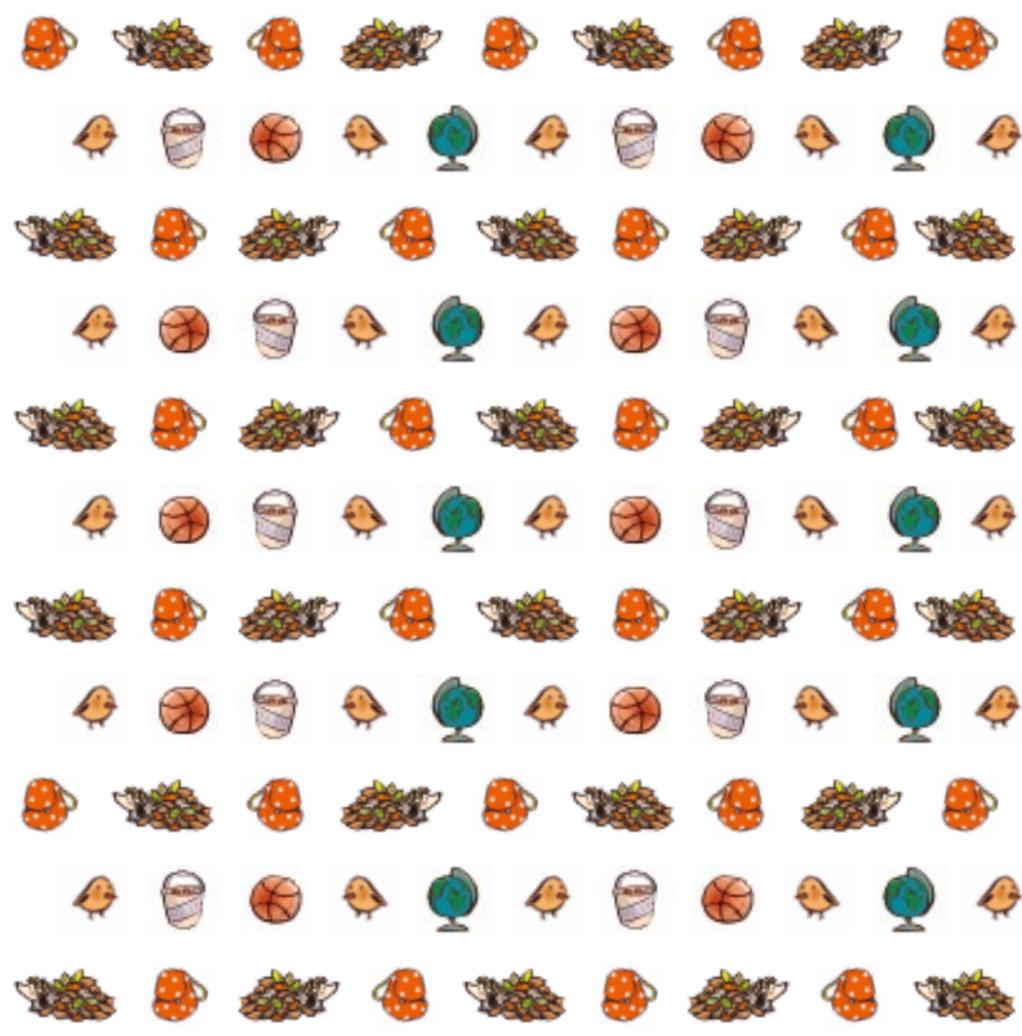
**Gestaltung:** loveto GmbH

**Wir danken allen pädagogischen Fachkräften bei Fröbel,  
die uns bei dem Projekt unterstützt haben.**

Dieses Buch wurde auf Recyclingpapier gedruckt.



© Fröbel Bildung und Erziehung gGmbH (2023)





Jeder Mensch hat Rechte. Die Rechte von Kindern bestimmen in Fröbel-Einrichtungen jeden Tag unser Denken und Handeln. Mit diesem Buch möchten wir Kinder dazu anregen, ihre Rechte kennenzulernen und zu verstehen.

